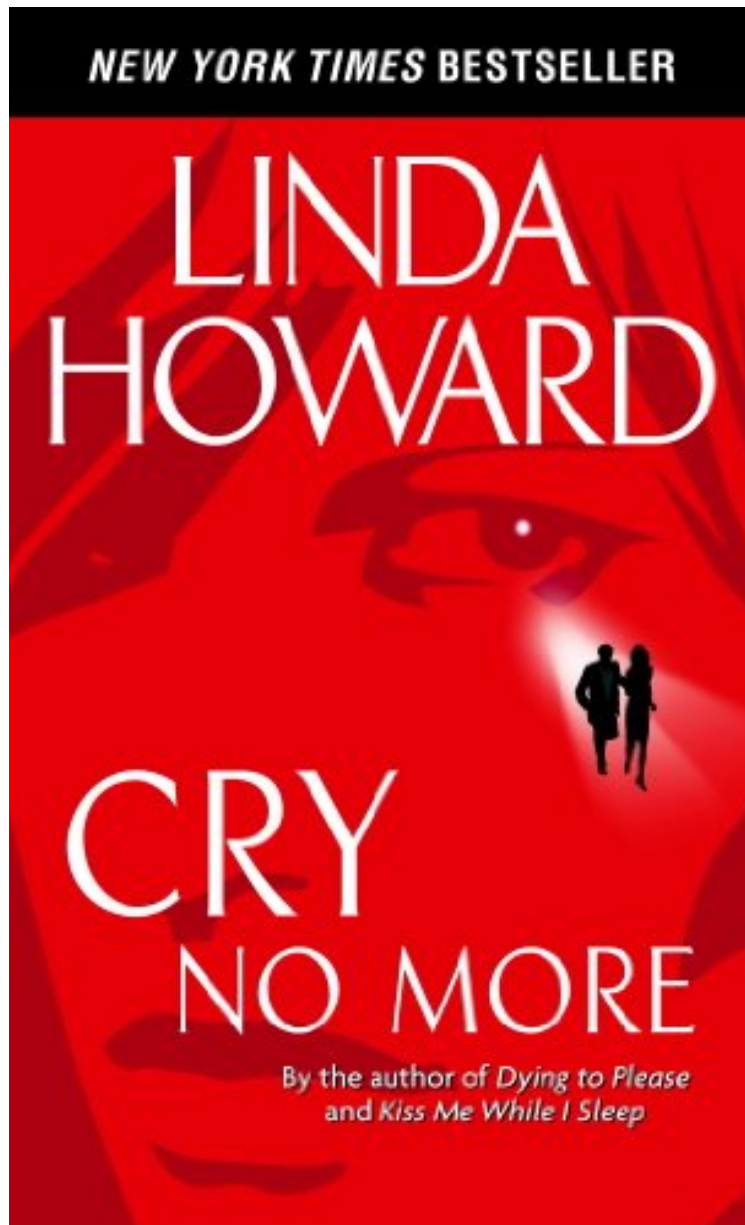


(Online library) Cry No More (Howard, Linda)

Cry No More (Howard, Linda)

Von Linda Howard

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #201238 in eBooksVerffentlicht am: 2003-11-04Erscheinungsdatum: 2003-11-04File Name: B000FBJEKG | File size: 76.Mb

Von Linda Howard : Cry No More (Howard, Linda) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Cry No More (Howard, Linda):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Spannend und emotional sehr aufwühlend
Von s6weal
Im Jahr 1993 verbringt Milla Boone mit ihrem Mann David ein Sabbat-Jahr in Mexiko, wo David als Arzt für eine Wohltätigkeitsorganisation. Die beiden sind berglücklich als ihr Sohn Justin geboren wird. Justin ist sechs Wochen alt, als das Unfassbare geschieht: Milla nimmt ihn mit zum Einkaufen auf den Markt, als sie plötzlich von zwei Männern befallen und ihr der Säugling entrissen wird. Sie wehrt sich und verletzt einen der Kidnapper, wird aber von dem anderen mit einem Messer niedergestochen und schwer verletzt. Zehn Jahre später ist Milla immer noch auf der Suche nach ihrem Kind. Mittlerweile hat sie, geprägt durch ihr eigenes Schicksal, die Organisation "Finders" gegründet, die Angehörigen und der Polizei beim Auffinden vermissten Personen hilft. Ihrem Sohn und den Männern, die ihn damals kidnappten, konnte sie allerdings in all der Zeit nicht näher kommen. Alles was Milla hat, ist ein Gericht und einen Namen: Diaz. Eines Abends erhält sie einen anonymen Hinweis auf ein Treffen, bei dem Diaz anwesend sein soll. Milla fährt zum Treffpunkt und beobachtet vier Männer, die ein großes Paket austauschen. Mit Schrecken erkennt sie in einem der Männer den Kidnapper wieder, dem sie damals ein Auge ausgestochen hat. Bevor sie allerdings ihrem Impuls, mit der Waffe auf den Mann loszugehen, nachgehen kann, wird sie von jemandem bewusstlos geschlagen. Drei Tage später taucht James Diaz auf einmal in El Paso in ihrem Bro auf und verspricht ihr bei der Suche nach ihrem Sohn zu helfen. Milla ist ein sehr starker Charakter. Sie hat sich in den letzten 10 Jahren von einer sanften, sicherlich auch etwas naiven Person in jemanden verwandelt, der ganz in seinem Lebensziel aufgeht - Vermisste zu finden und anderen Menschen ihr eigenes Schicksal der Unwissenheit zu ersparen, sie erinnert insofern stark an Grace St. John, die Heldin aus "Son of the Morning" (Wie Tau auf meiner Haut). Mit James Diaz hat LH eine perfekten Gegenpart zu Milla geschaffen - einerseits Alpha genug, um für die Leserschaft interessant zu sein, andererseits ein Mann mit starkem Einfühlungsvermögen, dass es ihm ermöglicht, Milla beizustehen und ihr wenigstens einen Teil ihres Leides abzunehmen. Durch und durch empfehlenswert!
10 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Mutter gibt nicht auf...
Von Leseratte
Eine Inhaltsangabe werde ich hier mal weglassen. Oben steht's ja knapp beschrieben. Hab das Buch gerade vor wenigen Minuten zu Ende gelesen. Ich konnte es nicht aus der Hand legen und haben es in innerhalb von 13 Stunden die Nacht hindurch gelesen. Von der ersten Seite an lie mich die Story um Milla und ihrer Suche nach Justin (ihrem Sohn) nicht mehr los. Ich hab teilweise geheult wie Schloßhund und hab jede Menge Taschentücher vernichtet. Definitiv eines der besten Bücher von Howard. Es war emotional gesehen (für den Leser) manchmal anstrengend; da fällt mir nur der englische Begriff "emotionally draining" ein. Das dynamische Duo Milla/Diaz gefiel mir sehr gut und hat vielen Herzscherz im Laufe der story wieder wett gemacht. Ich kann nur sagen: Lesen Leute!!!!
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und emotional sehr aufwühlend
Von s6weal
Im Jahr 1993 verbringt Milla Boone mit ihrem Mann David ein Sabbat-Jahr in Mexiko, wo David als Arzt für eine Wohltätigkeitsorganisation. Die beiden sind berglücklich als ihr Sohn Justin geboren wird. Justin ist sechs Wochen alt, als das Unfassbare geschieht: Milla nimmt ihn mit zum Einkaufen auf den Markt, als sie plötzlich von zwei Männern befallen und ihr der Säugling entrissen wird. Sie wehrt sich und verletzt einen der Kidnapper, wird aber von dem anderen mit einem Messer niedergestochen und schwer verletzt. Zehn Jahre später ist Milla immer noch auf der Suche nach ihrem Kind. Mittlerweile hat sie, geprägt durch ihr eigenes Schicksal, die Organisation "Finders" gegründet, die Angehörigen und der Polizei beim Auffinden vermissten Personen hilft. Ihrem Sohn und den Männern, die ihn damals kidnappten, konnte sie allerdings in all der Zeit nicht näher kommen. Alles was Milla hat, ist ein Gericht und einen Namen: Diaz. Eines Abends erhält sie einen anonymen Hinweis auf ein Treffen, bei dem Diaz anwesend sein soll. Milla fährt zum Treffpunkt und beobachtet vier Männer, die ein großes Paket austauschen. Mit Schrecken erkennt sie in einem der Männer den Kidnapper wieder, dem sie damals ein Auge ausgestochen hat. Bevor sie allerdings ihrem Impuls, mit der Waffe auf den Mann loszugehen, nachgehen kann, wird sie von jemandem bewusstlos geschlagen. Drei Tage später taucht James Diaz auf einmal in El Paso in ihrem Bro auf und verspricht ihr bei der Suche nach ihrem Sohn zu helfen. Milla ist ein sehr starker Charakter. Sie hat sich in den letzten 10 Jahren von einer sanften, sicherlich auch etwas naiven Person in jemanden verwandelt, der ganz in seinem Lebensziel aufgeht - Vermisste zu finden und anderen Menschen ihr eigenes Schicksal der Unwissenheit zu ersparen, sie erinnert insofern stark an Grace St. John, die Heldin aus "Son of the Morning" (Wie Tau auf meiner Haut). Mit James Diaz hat LH eine perfekten Gegenpart zu Milla geschaffen - einerseits Alpha genug, um für die Leserschaft interessant zu sein, andererseits ein Mann mit starkem Einfühlungsvermögen, dass es ihm ermöglicht, Milla beizustehen und ihr wenigstens einen Teil ihres Leides abzunehmen. Durch und durch empfehlenswert!

Kurzbeschreibung
Count your blessings; they can be snatched away in an instant. It is a sentiment Milla Edge knows too well. With an astonishing blend of savvy, instinct, and passion, Milla displays an uncanny gift for finding lost children. When all seems helpless, desperate souls from across the country come to her for hope and results. Driven by an obsessive desire to fill the void in other people's lives, Milla throws herself into every case all the while trying to outrun the brutal emotions stemming from a horrific tragedy in her past. Traveling to a small village in Mexico on a reliable tip, Milla begins to uncover the dire fate of countless children who have disappeared over the years in the labyrinth of a sinister baby-smuggling ring. The key to nailing down the organization may rest with an elusive one-

eyed man. To find him, Milla joins forces with James Diaz, a suspicious stranger known as the Tracker who conceals his own sinister agenda. As the search intensifies, the mission becomes more treacherous. For the ring is part of something far larger and more dangerous, reaching the highest echelons of power and influence. Caught between growing passion and imminent peril, Milla suddenly finds herself the hunted in the crosshairs of an invisible, lethal assassin who aims to silence her permanently. Intense emotion . . . potent suspense . . . pounding action. Linda Howard weaves these elements into page-turning fiction. *Cry No More* is a seductive thriller of heartbreak and obsession that moves with a vengeance. From the Hardcover edition. From Publishers Weekly The superb opening chapter of Howard's new romantic thriller throws the reader deliciously off balance. Milla Edge lives in Mexico, where her doctor husband, David, is posted. She has just given birth to her first child and is basking in a maternal glow when baby Justin is stolen literally out of her arms, with chilling efficiency. A decade later, Milla is divorced from David and has become the devoted head of an organization called Finders. Hunting down the cabals that carry out these crimes, she combs North America for kidnapped babies, including her own. Her sometimes reckless exploits put her in harm's way and also land her in the path of two very different powerful men. Wealthy businessman True Gallagher contributes generously to Finders and pursues Milla with every donation. The dangerous and elusive Diaz, a mercenary-or is he a government agent?-provides Milla with the name of Justin's kidnapper, and offers to accompany her on the dangerous journey to his headquarters. Both men have secret personal agendas, and Howard, perhaps unwisely, gets into their heads to reveal them; the story works best when the reader is on the emotional and physical roller-coaster ride with Milla, not a few steps ahead of her. But Howard (*Dying to Please*; *Kill and Tell*; etc.) keeps a few surprises up her sleeve and delivers a number of exciting jungle scenes. Best of all is Milla, a complex woman whose struggles will win readers' hearts. Copyright 2003 Reed Business Information, Inc. From Booklist Milla is a woman with a mission: 10 years after her baby son, Justin, was snatched from her arms, she still hunts for him every day. Her dedicated passion led her to start Finders, an agency set up to help others like her find taken loved ones. Although she has learned some sketchy details about Justin's abductors, they never led anywhere; all she has to go on is a name, Diaz. An anonymous tip about Diaz's location leads to a sighting of the one-eyed man who snatched Justin. When one of Finders' generous grantors offers a tip on finding Diaz, alleged to be a dangerous assassin, Milla takes it upon herself to seek Diaz out, only to learn that he is not tied to the abduction but can help find out who is. Would Milla be so desperate as to conspire with a known killer in order to find Justin? Without hesitation, it turns out, and a touching bond builds between the two loners. At once heart-wrenching and thrilling, this story will make you cling tightly to your children. Mary Frances Wilkens Copyright American Library Association. All rights reserved